



LUTHERSTADT  
WITTENBERG

Lutherstadt Wittenberg • SE-1 • Lutherstraße 56 • 06886 Lutherstadt Wittenberg

SR Volker Scheurell

per E-Mail

Der Oberbürgermeister

Stadtentwicklung  
Stadtplanung  
Andersen, Enikö

Termin nach Vereinbarung

Raum 4.49  
Tel.: 03491 421 91316  
Fax 03491 421 91315  
Enikoe.Andersen@Wittenberg.de  
www.wittenberg.de

**Anwendung des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA), Auskunftsrecht der Mitglieder der Vertretung (§ 43 Abs. 3 Satz 2 KVG LSA)**

15.06.2021

Bitte immer angeben:  
15.BA-8

Sehr geehrter Herr Scheurell,

Ihr Zeichen/Ihre Nachricht vom

in der 15. Sitzung des Bauausschusses vom 03.05.2021 stellten Sie folgende Anfrage:

*SR Scheurell erklärt, dass aufgrund der Baumaßnahmen bei der Evangelischen Gesamtschule in der Friedrichstraße (Ecke Katharinenstraße) die Bushaltestelle, welche auch durch Schulkinder genutzt wird, weggefallen ist, sodass die Kinder entweder von der Hundertwasserschule oder vom Bahnhof aus zur Gesamtschule laufen müssen. Er wurde von Eltern angesprochen und fragt, ob es eine Möglichkeit gibt, dort zumindest einen Schulbusverkehr entlangzuführen.*

Öffnungszeiten Bürgerbüro  
Mo 8:00 - 12:00 Uhr  
Di 8:00 - 18:00 Uhr  
Mi 8:00 - 12:00 Uhr  
Do 8:00 - 18:00 Uhr  
Fr 8:00 - 12:00 Uhr  
Sa 9:00 - 12:00 Uhr  
(1. und 3. im Monat)

Hierzu teile ich Ihnen Folgendes mit:

Bankverbindung  
Sparkasse Wittenberg  
Gläubiger ID: DE56ZZZ00000020980  
IBAN: DE 50 8055 0101 0000 0000 19  
BIC: NOLADE21WBL

In einer Bauanlaufberatung zum Vorhaben „Anbindung Katharinenstraße an die Friedrichstraße“ im Februar 2021 wurde festgelegt, dass die Schülerinnen und Schüler der Evangelischen Gesamtschule „Philipp Melanchthon“ im Zeitraum der Baumaßnahme fußläufig die Wege vom Hauptbahnhof in Richtung Ernst-Kamieth-Straße bis zur Schule benutzen. Ein Vorschlag der Stadt Wittenberg, einen zusätzlichen Halt im Bereich Katharinenstraße 6 bis 10 in Betracht zu ziehen, wurde verworfen, da aufgrund der Baumaßnahmen am Knoten Katharinenstraße selbige nicht mit dem ÖPNV genutzt werden kann. Bis zum Ende der Baumaßnahme müssen die Schülerinnen und Schüler der Gesamtschule demnach einen Teil Ihres Schulweges zwischen Hauptbahnhof /Schillerstraße und Schule fußläufig bewältigen.

Mit freundlichen Grüßen

Torsten Zugehör